

# Wochenblatt

Über 50 Jahre

Für Katernberg — Schonnebeck — Stoppenberg

Wochenblatt-Verlag

Herausgeber: Willi Zimmermann – Telefon 30 03 97 – Telefax 77 11 42 – e-mail: woblatropo@foni.net  
Annahmestellen: Böhne, Ückendorfer Str. 26/Kaldenkirchen, Katernberger Str. 20 – Förster, Gelsenkirchener Str. 48

Dienstag, 4. Februar 2014

14täglich kostenlos

Auflage 23 000



## GOLDANKAUF Otto Schulte

Ankauf von: Altgold, Zahngold, Silber, Silberauflage, Platin und Zinn zu fairen Preisen. Garantiert!

Essen-Katernberg, Viktoriastr. 2 · Tel. 0201 8 56 62 94  
Bochum-Riemke, Herner Str. 347 · Tel. 0234 61 00 84 78  
Gelsenkirchen-Erle, Cranger Str. 391 · Tel. 0209 35 99 98 17

www.schulte-otto.de

Mo. bis Fr. 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr



Die schwedische Kronprinzessin Victoria trägt sich ins Stahlbuch der Stadt Essen ein. Dem Ritual wohnten bei (v. re.): Oberbürgermeister Reinhard Paß, Prof. Heinrich Theodor Grütter – Direktor des Ruhr Museum Essen, Hermann Marth – Vorstandsvorsitzender der Stiftung Zollverein, Prinz Daniel und Garrelt Duin – Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes NRW. Foto: Peter Prengel/Stadtbildstelle

## Schwedens Prinzessin Victoria und Prinz Daniel besuchten Zollverein Thronfolgerin trug sich ins Stahlbuch ein

Die schwedische Kronprinzessin Victoria und Prinz Daniel waren im Rahmen ihres Besuches in Nordrhein-Westfalen am Mittwoch, 29. Januar, auch zu Gast in Essen. Begleitet wurden sie unter anderem von der schwedischen Außenhandelsministerin Dr. Ewa Björling und der Bürgermeisterin der schwedischen Stadt Umeå, Ann-Kristin Rönmark. (mehr auf Seite 3)



Die königlichen Hoheiten wurden von vielen Bürgerinnen und Bürgern begeistert empfangen. Foto: Markus Gayk

## Getränke TERHORST

Saatbruchstr. 50 – Tel. 29 39 247  
geöffnet : mo. – fr. 8 – 19 Uhr; sa. 8 – 16 Uhr  
Steeler Str. 466 – 468  
Streusalz vorrätig (auch größere Mengen)

<b>Kastell Raffelberger</b> 12 x 0,7/0,75 l Mineral/ Medium zzgl. 3.30 Pfd. 1 l = 0,21/0,19 <b>1.79</b>	<b>LANDFÜRST Pils</b> 20 x 0,5 l zzgl. 3.10 Pfd. 1 l = 0,60 <b>5.99</b>
<b>Kastell</b> Mineral/ Medium/ Naturell 12 x 1 l PET zzgl. 4.50 Pfd. 1 l = 0,24 <b>2.99</b>	<b>*Stern HANSA</b> 20 x 0,5 l Pils/ Export zzgl. 3.10 Pfd. (1 l = 0,65) <b>6.49</b>
<b>Stiftsquelle</b> Mineral/ Medium/ Naturell 2 x 12 x 0,7/0,75 l zzgl. 6.60 Pfd. 1 l = 0,35/0,33 <b>6.00</b>	<b>Frankenheim Alt</b> WARSTEINER Pils 20 x 0,5 l zzgl. 3.10 Pfd. (1 l = 1.-) <b>9.99</b>
<b>Stiftsquelle</b> Mineral/ Medium/ Naturell 3 x 12 x 1 l PET zzgl. 13.50 Pfd. 1 l = 0,33 <b>12.00</b>	<b>Krombacher König Pilsener</b> Pils 20 x 0,5 l zzgl. 3.10 Pfd. 1 l = 1,29 <b>12.99</b>
<b>GEROLSTEINER BROHLER</b> Mineral/ Medium 12 x 0,7/0,75 l zzgl. 3.30 Pfd. 1 l = 0,47/0,44 <b>3.99</b>	<b>Stauder</b> Pils 20 x 0,5 l zzgl. 3.10 Pfd. (1 l = 1,23) <b>12.29</b>
<b>BROHLER</b> Mineral/ Medium 12 x 1 l PET zzgl. 4.50 Pfd. (1 l = 0,50) <b>5.99</b>	<b>TYSKIE WARKA</b> 20 x 0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. (1 l = 1,30) <b>12.99</b>

Angebote gültig bis Mo. 17.2.2014  
Irrtum vorbehalten

**Kartoffeln jetzt wieder vorrätig**

**Propangas-Flaschen**  
5 kg und 11 kg  
nur in der Saatbruchstraße vorrätig

Anruf genügt



Tel.: 21 14 13

Wir kommen gern zu Ihnen und..

- beraten Sie bei Neukauf direkt vor Ort
- informieren Sie über neue Produkte
- stellen gemeinsam mit Ihnen Ihren persönlichen Bedarf fest
- liefern, was Sie wirklich benötigen
- stellen Ihre Geräte auf und ein, schließen sie an und nehmen Ihr Altgerät zur Entsorgung mit
- weisen Sie in Handhabung und Funktionen ein – wir nehmen uns Zeit für Sie
- sind auch nach dem Kauf mit Rat und Tat für Sie da

Sie sehen also:  
ein Anruf lohnt – egal wo man wohnt

Machen Sie mit uns einen Termin  
Montags bis freitags v. 9.00 – 18.00 Uhr



HiFi · TV · Video · Elektrogerät  
Gelsenkirchener Str. 48 · E. - Stoppenberg

Wir sind gern auch nach dem Kauf für Sie da!

## Wolff – Dippel Holzmeier – Fränkel Rechtsanwälte

**Gerhard Wolff**

Arbeitsrecht  
Mietrecht  
Bau- und Immobilienrecht  
Erbrecht

**Lars Dippel**

Fachanwalt f. Verkehrsrecht  
Unfallregulierung  
Bußgeldrecht  
Strafrecht  
Versicherungsrecht

**Jörg Holzmeier**

Fachanwalt f. Medizinrecht  
Arzthaftungsrecht  
Pflegerecht  
Erwerbsminderung  
Schwerbehinderung

**Monika Fränkel**

Scheidungsrecht  
Unterhaltsrecht  
Sorgerecht  
Betreuungsrecht

Hallostraße 3 · 45141 Essen  
(am Stoppenberger Markt)

Tel.: 0201 / 1 25 260 · Fax: 1 25 26 27  
[www.hallo-kanzlei.de](http://www.hallo-kanzlei.de)

Der einfachste Weg zur neuen  
**Brille**  
ist der Weg zu **optik faude**

**0,0%**

AMA-Brillenfinanzierung zu 0%.  
Zinsen und Gebühren übernehmen wir für Sie  
Finanzierung ab 200,-  
12 oder 24 Monate

Ein Angebot in Zusammenarbeit mit der CRON-Bank



**optik faude**

...sorgt für gutes Sehen

BRILLEN - CONTACTLINSEN - OPTOMETRIE  
Katernberger Str.19 - 45327 Essen - Katernberg  
Tel.: 0201 - 30 26 99

# KG „Die NÄrrische Elf“ entzündet Feuerwerk des Frohsinns



Moderatorin Jennifer bracht die kleinen Jecken in Bewegung. Fotos: Fotos Aylien Rietze



## 750 beim Kinderkarneval auf Zollverein

Am 19. Januar wurde auf der Zeche Zollverein in der Halle 12 zum zwölften Mal Kinderkarneval gefeiert. In dem Saal, in dem ein Tag zuvor die große Galasitzung prunkte, verfolgten über 750 Kinder und Erwachsene Gäste fasziniert das Programm. Herr Jeminé begeisterte die Kinder mit Kunststücken und Jennifer Gembler brachte die Kinder in Bewegung. Sie moderierte die Veranstaltung absolut souverän. Die 31 Mädchen der Tanzgarde „Dancing Flame“ zeigten ihren Gardetanz und ihren neuen Showtanz „Eiskalt erwischt“. Nicht nur die Kinder auch die Erwachsenen waren begeistert. Das Kinderprinzenpaar Nico I. und Fee I. tanzten für ihr Publikum. Vor Abschluss des Nachmittags zeigten „Dancing Fire“ ihren neuen Showtanz mit dem Titel „Nachts im Museum“. Und wie immer bildete die Polonaise den gelungenen Abschluss.



Die mit vielen Preisen ausgezeichnete Show-Tanzgruppe „Dancing Fire“ beeindruckte mit ihrem neuen Tanz „Nachts im Museum“.

## Galasitzung der „NÄrrische Elf“ auf der Zeche Zollverein war wieder ein Kracher Rudi Jelinek trägt nun den Titel „Bergvogt“

Am 18. Januar feierte die KG „Die NÄrrische Elf“ zum vierzehnten Mal ihre Galasitzung. In der, wie immer, ausverkauften Gala war wieder ein Kracher mit Buntem Programm mit Künstlern aus Berlin und Köln. Doch an erster Stelle gab es, nach dem Einmarsch aller Mitglieder, Tanzgarden, Männerballett „Bein



Bürgermeister Rudi Jelinek (Mitte) nahm von der Präsidentin und Vorsitzenden der KG „NÄrrische Elf“, Margot Ackermann, die Ernennungsinsignien zum Bergvogt entgegen. Fotos: Aylien Rietze



Hoch“ und Crazy Chicks eine Ehrung für den ersten Bürgermeister der Stadt Essen, Rudi Jelinek. Als eines der längsten Mitglieder der NÄrrischen Elf wurde ihm der Titel „Bergvogt der NÄrrischen Elf“ verliehen. Präsidentin Margot Ackermann überreichte Rudi Jelinek eine speziell für ihn angefertigte Karnevalsmütze mit den Wappen der Stadtteile Katernberg, Stoppenberg und Schonnebeck. Früher war ein Bergvogt der oberste Beamte in einem großen Bergbaugbiet. Als „Bergvogt der NÄrrischen Elf“ vertritt er den Karneval des Bezirks VI – Zollverein bei allen karnevalistischen Veranstaltungen in Essen. So wie er als erster Bürgermeister unserer Stadt Essen in Deutschland und in ganz Europa vertritt (aber ohne Narrenkappe)

**www.kozica.de**

**Angebote Feb. und März**

Türkei: Royal Atlantis, Side 5* AI	329,- 489,-
Mallorca: Castell de Mar, C.Millor, 4* HP	369,- 609,-
Costa de la Luz: Barossa Park, 4* HP	459,- 709,-
Algarve: RIU Palace, 4-5* HP	489,- 799,-
Fuerte: Faro Jandia (Meerblick), 4-5* HP	639,- 1159,-
Teneriffa: LTI Gala, P. Americas 4* HP	659,- 999,-
Gran Canaria: Villa de Conde, 5* HP	969,- 1679,-

**URLAUB-AUF-SEE.DE**

AIDamar westl. Mittelmeer Feb.-März 1W ab 499,-  
 AIDamar Mittelmeer 14.3. Balkon Spezial 1W 699,-  
 AIDastella/blu Kanaren Feb.-März 1W ab 749,-  
 AIDAaura Adria 20. April 6 Tage /10. Mai 1W ab 899,-  
 bella/stella Westeuropa 20./26.04.14/15Tg ab 1049,-  
 AIDastella Nordeuropa 19.Juli/16.Aug 2W ab 1449,-  
 AIDamar Mallorca-Kombi 11./18./25.3. + 1.4.14  
 3 Tage 3-4\* Mallorca + 1Woche Aida 10 Tage ab 749,-  
 AIDAdiva östl. Mittelmeer/Türkei 4./11.5./1./8./13.6. + 21.9.  
 5 Tage 5\* AI Hotel + 1Woche Aida 12 Tage ab 1149,-  
 Hurtigruten Spezial incl. Flug ab/bis DUS 18.04.14  
 MS Nordkapp Bergen-Hammerfest 11Tg VP ab 1799,-  
 TUI Cruises Norwegen-Inseln 30.6. 2W AI ab 1995,-

**0201 8 30 30 01**  
 Kozica Reisen GmbH - Meybuschhof 46a - 45327 Essen

**Fern- oder Lesebrille  
 Komplettpreis  
 ab 35 €**

optik miebach  
 Viktoriastr. 5-7  
 Tel. 30 76 56

**FANSTORE**  
**Sportgeschäft**  
 www.fan-store63.de  
 Team-Sport & Beflockung & Fan-Artikel

Helge Leßmann  
 Saatbruchstraße 63  
 45309 Essen  
 Telefon: 0201 - 47 89 655  
 Telefax: 0201 - 47 89 656  
 E-mail: fan-store@arcor.de

Mo, Di, Fr 9:00 bis 13:00 Uhr  
 14:00 bis 18:30 Uhr  
 Mi, Sa 9:00 bis 14:00 Uhr  
 Do 9:00 bis 13:00 Uhr  
 14:00 bis 20:00 Uhr

**Für Sie in Rotthausen  
 EM Küchen-Studio**

Eugen Miozga  
 Karl-Meyer-Straße 56 – (am Markt)  
 Fon: 0209 14 97 33 75/mob. 0173 8185977  
 E-Mail: [miozga@kuechenservis.de](mailto:miozga@kuechenservis.de)  
 Home: [www.em-kuechen-studio.de](http://www.em-kuechen-studio.de)

**Wir brauchen  
 Platz für  
 neue Ware**

**Darum haben wir die Preise für  
 unsere Küchen  
 drastisch reduziert**

- Verkauf moderner Küchen in vielen Ausführungen und allen Preislagen
- Planung – Ausmessen – Montage Service und individuelle Beratung
- Verkauf von Ergänzungsteilen

Montags - freitags 9-18 Uhr, samstags 9-16 Uhr  
**Fragen Sie nach unseren günstigen Finanzierungsmöglichkeiten**

**ROGER & GALLET**

NEU  
**ERFRISCHENDES  
 DUSCHGEL**

0% PARABENE  
 0% SULFATE

**PURES WOHLBEFINDEN  
 FÜR IHRE HAUT**

Gel douche fraîche Euphorant  
 Gel douche fraîche Stimulant  
 Fresh shower gel Light  
 Fresh shower gel Stimulant

**20 Jahre kürsch**  
 am Schonnebecker Markt  
 huestrasse 111 45309 essen  
 fon 0201 21 63 63 fax 0201 89 155 11  
 stafon kürsch e.H. apo@kueersch.de

**Hauptsache gesund**

# Freizeit-Tipp: Denkmalpfad ZOLLVEREIN am Freitag, 14. Februar im Bürgerzentrum Kon-Takt

**Katernberg.** Mitarbeiter der Stadt Essen und der Kranken- und Pflegekassen beraten auch im Februar wieder gemeinsam wohnortnah und trägerneutral um die Themen Pflege und älter werden in Essen. Ratsuchende erhalten Informationen und Beratung zu Hilfs- und Unterstützungsangeboten vor Eintritt des Pflegefalls, aber auch zu allen Leistungen bei Pflegebedürftigkeit. Zu Themen wie altersgerechtes Wohnen, Entlastungsangebote für pflegende Angehörige und Unterstützung im Alltag, Unterstützung in finanziellen, rechtlichen und sozialen Angelegenheiten, Fragen

zum Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebot, Leistungen der gesetzlichen Pflege- und Krankenversicherung sowie Sozialhilfe und Unterstützung bei der Klärung von Kostenträgerfragen bekommen Seniorinnen und Senioren in der Beratung vor Ort Auskunft. Außerdem gibt es Informationen zu Vorsorgevollmachten, zum Betreuungsrecht und zum Schwerbehindertenrecht. **Die nächste Seniorenberatung vor Ort findet am Freitag, dem 14. Februar 2014, von 9-12 Uhr im Bürgerzentrum Kon-Takt in Katernberg, Katernberger Markt 4, statt.**



(weiter von Seite 1)

Das schwedische Kronprinzessinnenpaar Victoria und Daniel auf dem Welterbe Zollverein am Fuße des Förderturms v.l.: Ewa Björling, schwedische Außenhandelsministerin, Oberbürgermeister Reinhard Paß, Kronprinzessin Victoria, Prinz Daniel und Garrelt Duin, Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen

Foto: Elke Brochhagen/Stadtbildstelle

**Das nächste Wochenblatt erscheint am Dienstag, 18. Februar 2014**

## Freizeit-Tipp: Denkmalpfad ZOLLVEREIN / Schacht XII

### Morgen Seniorenführung „Damals auf der Zeche...“ Anmeldung wird erbeten

Am morgigen Mittwoch, 5. Februar 2014, haben die Zeitzeugen das Wort: Die Führung „Damals auf der Zeche“ richtet sich speziell an ältere Teilnehmer. Bei ohrenbetäubendem Lärm und starkem Kohlenstaub mussten sie Schicht um Schicht „malochen“. Das Arbeitsleben eines Bergmanns steckte von früh bis spät voller Gefahren; und damit voller Geschichten. Davon gibt es viele zu hören, wenn ein ehemaliger „Zollvereiner“ am 5. Februar 2014 ab 14.00 Uhr durch seinen Arbeitsplatz, den heutigen Denkmalpfad ZOLLVEREIN, führt und im Anschluss bei einer Tasse Kaffee Rede und Antwort steht. Die Zeche Zollverein Schacht XII beeindruckt während der Führung mit ihren Maschinen, Förderbändern und gigantischen Siebtrommeln als eines der größten und leistungsstärksten Steinkohlebergwerke der Welt. Fachkundig und auch für Technik-Laien verständlich erklärt der Gästeführer die Funktion der Anlagen. Neben Zahlen und Fakten zur ehemaligen „Musterzeche“ Zollverein erfahren die Besucher vie-

le Geschichten aus dem (Arbeits-)Alltag eines Bergmanns. Danach können die Führungsteilnehmer bei Kaffee und Kuchen noch mehr Fragen stellen und sich austauschen: Wie war es damals, als das Ruhrgebiet noch vom Bergbau geprägt war? Die Führung ist besonders für ältere Teilnehmer geeignet und so ausgerichtet, dass jeder gut mitlaufen kann. Eine Anmeldung ist erforderlich.

**Teilnahmegebühr:** 15 Euro [inklusive Kaffee und Kuchen]. **Dauer:** 3 Stunden

**Treffpunkt:** Denkmalpfad ZOLLVEREIN / Schacht XII: RUHR.VISITORCENTER Essen / Besucherzentrum Ruhr, Areal A [Schacht XII], Kohlenwäsche [A14], Gelsenkirchener Straße 181, 45309 Essen

**Information und Anmeldung** (unbedingt erbeten): Fon 0201 2 4 6 8 10, denkmalpfad@zollverein.de

Wichtig: Für die Führungsteilnahme werden festes Schuhwerk und strapazierfähige sowie witterungsgerechte Kleidung unbedingt empfohlen.



Die Kurs-Teilnehmerinnen sind ganz begeistert von den Übungen und ihren Erfahrungen mit den neuen Sportmaterialien. **Leserfoto**

## BV unterstützt Gesundheitsprogramm der GSG Jugendhalle Schonnebeck

Neues Jahr, neue Themen und neue Kurse, so aktiv geht es weiter mit dem Bewegungsprogramm in der GSG Jugendhalle. Bis zum 17. April 2014 sorgen über 50 Kurse des 1. Kursquartals wieder für Bewegung, Spaß, Fitness und Entspannung bei Groß und Klein. Als neue Sportmaterialien stehen jetzt u.a. Togu@Brasil und Sissel@Pilates Circle aus Mitteln der Bezirksvertretung und aus eigenen Mitteln zur Verfügung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind ganz begeistert von den abwechslungsreichen Übungen. So lassen sich mit den neuen Sportmaterialien beispielsweise sehr gut die Sensorik und die Koordination verbessern. Auch die tiefen Muskelschichten können sehr gut trainiert werden und sorgen für

Stabilität und Kraft des gesamten Stütz- und Bewegungsapparates. Als neue Kurse ergänzen der Kreativ-künstlerische Kindertanz, Beckenbodengymnastik, Yoga 60+ und Tanzkreis 60+ das vielseitige Angebot in der Jugendhalle. Für einige Kurse gibt es noch freie Plätze. Insbesondere im Tanzkreis 60+ können noch Mittänzerinnen und Mittänzer (Anfänger und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen) ihre Seele lachen lassen. Freitagvormittags werden hier Standard und Lateinamerikanische Tänze mit der Tanzlehrerin Jenni Auer ausprobiert, geübt und getanzt. In diesem Kurs wird mit dem Tanz die Muskulatur gelockert, die Beweglichkeit der Gelenke gefördert und die Herz-Kreislauffähigkeit angeregt. Ebenso wird das

Gedächtnis auf leichte Weise geschult – Gehirnjogging einmal anders. Es können sich Paare und Einzelpersonen für den Tanzspaß anmelden. Vorbeikommen und mitmachen heißt es am Dienstag, dem 25. Februar zur Schnupperstunde Yoga 60+ in der Zeit von 11:00 bis 12:15 Uhr (Schnuppergebühr 5,-Euro). Wenn sie neugierig auf Yoga sind, aber vielleicht noch nie den Mut gefunden haben dies auszuprobieren und sie 60+ sind, dann lassen sie sich von uns motivieren! Es ist nie zu spät sich auf den Weg zur Harmonisierung von Körper, Geist und Seele zu machen. Es wird auf Socken oder barfuß trainiert und es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Informationen rund um die Gesundheit und Bewegung erhalten Sie im Sport- und Gesundheitszentrum, GSG Jugendhalle Schonnebeck, Tel. 0201-213355, Bürozeiten: Mo, Mi, Fr 10-14 Uhr und Di, Do 12-16 Uhr. [www.jugendhalle-schonnebeck.de](http://www.jugendhalle-schonnebeck.de)



„Damals auf der Zeche“, eine Führung über den Denkmalpfad Zollverein; interessante Geschichte und spannende Geschichten. **Foto: Thomas Willemsen / Stiftung Zollverein**

**AMBULANTE ALTEN- UND KRANKENPFLEGE**

**SONNENBLUME**  
ANDREA AKSOY GmbH

- ☀️ Pflege mit Respekt & Herz
- ☀️ individuell auf Sie abgestimmt
- ☀️ Qualität ist für uns selbstverständlich
- ☀️ Bezugspflege mit festen Bezugspersonen

Meybuschhof 46 Tel.: 0201 5024846  
45327 Essen Fax: 0201 500908

[www.pflegedienst-sonnenblume-essen.de](http://www.pflegedienst-sonnenblume-essen.de)  
[info@pflegedienst-sonnenblume-essen.de](mailto:info@pflegedienst-sonnenblume-essen.de)

## Der Pflegedienst an Ihrer Seite



Über 170 zufriedene Klienten

Ergebnis der MDK-Prüfung 2012: sehr gut (1,4)  
(Landesdurchschnitt 1,7)

**Pension am Markt**

**wohnen im Wohlfühl-Ambiente ganz in Ihrer Nähe Essen-Katernberg**  
Katernberger Str. 17  
Tel.: 0201 30 12 28  
mob. 0160 -91547391  
[pensionammarkt.de](http://pensionammarkt.de)

**Gleitsichtbrille Komplettpreis ab 99 €**  
**optik miebach**  
Viktoriastr. 5-7  
Tel. 30 76 56

Die Ruhefrist auf dem höher gelegten Feld 3 (früher IX und X) auf dem Ev. Friedhof in Essen - Katernberg ist abgelaufen. Nach dem 15.05.2014 werden die Reihen 1-8 mit den Nummern 982 bis 1205 eingeebnet. Es handelt sich ausschließlich um Reihengräber, die in dem Zeitraum von 1985 bis 1988 belegt wurden. Die Nutzungsberechtigten werden aufgefordert, alles persönliche Eigentum bis zu diesem Termin zu entfernen.

**Das Presbyterium**  
**Der Ev. Kirchengemeinde Essen-Katernberg**

**Wir suchen eine nette Friseurin**  
für samstags und als Urlaubsvertretung Salon  
**Gabriele Gierth**  
- Friseurmeisterin -  
Huestraße 160 – Essen-Schonnebeck  
Telefon 0201 21 17 27

**Wir sind umgezogen Bierkontor**  
Der Discount Markt für Fassbier  
[www.bierkontor.de](http://www.bierkontor.de)  
☎️ (0201) 21 54 89  
Sie finden uns ab sofort in der Elisabethstraße 14 a, auf dem Gelände der Firma Köppen GmbH.

**Wir verwöhnen Ihre Füße**  
**Termine:**  
Tel. 30 20 680  
oder im Geschäft  
Medizinische Fußpflege  
**Kaldenkirchen**  
Katernberger Str. 20 - 45327 Essen - Telefon: 0201-30 20 680

**Wandern mit dem SGV**

**08. Februar** Tageswanderung, ca. 17 km - hügelig  
DO-Aplerbeck - Freischütz - Emscherqu. Wald- u. Feldflurweg zur Emscherqu.  
Abfahrt: 8.55 Uhr Zollverein-Nord Bf, S2 Ri. DO Hbf  
9.39 Uhr DO Hbf, U 47 Ri. DO-Aplerbeck  
Führung: Gisela Schubert  
VRR-Preisstufe: Essen, Gelsenkirchen C  
Anmeldung erforderlich!

**15. Februar (K)** Tageswanderung, ca. 12 km - vorw. eben  
Durchs schöne Wolfsbachtal von Bredenev nach Werden  
Abfahrt: 8.28 Uhr Abzw. Kibg., Strb. 107 Ri. Bredenev  
Führung: Brigitta Pfeifer  
VRR-Preisstufe: Essen, Gelsenkirchen A/B

• Dächer  
• Rinnen  
• Flachdach  
• Fassaden  
• Reparaturen

**LANGE GMBH**  
BEDACHUNGEN  
☎️ (0201) 32 70 98  
Seumannstraße 177 · 45141 Essen  
Fax (0201) 31 12 08  
[www.bedachungen-lange.de](http://www.bedachungen-lange.de) - E-Mail: [info@bedachungen-lange.de](mailto:info@bedachungen-lange.de)

**Der Fensterprofi**  
FENSTER - TÜREN - BAUELEMENTE e.K.  
Arndt Gabriel  
Wir beraten Sie bei der Produktauswahl und übernehmen selbstverständlich auch die Montage.

**Der Fensterprofi e.K.** Fon +49 (0) 201/ 316 84 08  
Katernberger Str. 107 Fax +49 (0) 201/ 316 84 39  
45327 Essen Mobil +49 (0) 163/ 830 20 05  
Mail [info@city-cleaner-essen.de](mailto:info@city-cleaner-essen.de)



„Das war mein Opa Friederich“, erklärte Heinrich Seidel vor der historischen Aufnahme in der Ausstellung im Zukunfts-Zentrum-Zollverein. Foto: Willi Zimmermann

## Es war Schacht 2 und nicht 4

Streik 1906 - Die Zechebeamten und das zur Verhinderung von Unruhen angeforderte Militär stellen sich zum Gruppenbild auf (im Hintergrund Schacht 4)“ lautete die Bildunterschrift zu dem Foto im Wochenblatt am 21. Januar 2014, in dem wir wiederholt an die Ausstellung „120 Jahre

Zollverein 4/5/11“ in der ehemaligen Lohnhalle von Zollverein 4/5/11 an der Katernberger Straße 107 (heute Triple Z) erinnerten. Heinrich Seidel, aufmerksamer treuer Leser des Wochenblatt, war damit so nicht einverstanden. Er rief uns an und stellte klar: „Im Hintergrund ist

nicht Schacht 4 sondern der Förderer von Schacht 2 zu sehen“. Er kennt das Bild sehr gut, denn der Herr in Zivilkleidung ganz links war sein Großvater Friederich Seidel, der in den 1920er Jahren das Ledigenheim von Zollverein verwaltete.

## Kolpingfamilie lädt ein

Katernberg. Für Montag, den 10. Februar, lädt die Kolpingfamilie zu einem Vortrag ins Gemeindezentrum St. Joseph, Termeerhöfe 10, ein. Thema: Im Glauben unterwegs. Der Jacobsweg von der spanischen Grenze bis Santiago de Compostela. Am Montag, dem 17.

Februar, geht es um Politik mit Themen aus dem politischen Tagesgeschehen. Der nächste Spiel- und Klönabend ist für Montag, den 24. Februar, geplant. Alle Veranstaltungen beginnen um 19.00 Uhr. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

## Getränkemarkt überfallen

Stoppenberg. Zu einem bewaffneten Raubüberfall „Essener Straße“, dortiger Getränkemarkt“ wurden Montag, 27. Januar, um 15:15 Uhr, mehrere Streifenwagen alarmiert. Ein unbekannter Räuber bedrohte mit einer Schusswaffe die Angestellte des Geschäftes und erpresste die Einnahmen. Der mit einer schwar-

zen Sturmhaube maskierte schlanke Mann sprach fließend Deutsch und ist etwa 175-180 cm groß. Durch den Hinterausgang floh er mit seiner Beute in Richtung Stiftsdamenwald. Hinweise nimmt die Polizei unter der Zentralnummer 0201-8290 entgegen. /Pe

## Die Polizei berichtet

Schonnebeck. Auf der Saatbruchstraße bat ein Mann am 27. Januar, gegen 11:45 Uhr, eine ältere Frau an ihrer Wohnungstür um einen Zettel. Um eine Nachricht für einen Nachbarn schreiben zu lassen, gingen sie gemeinsam in die Küche der Dame. Misstrauisch sah sie dem circa 40-50 Jährigen zu, wie dieser die Küchentür schloss. Als die 76-Jährige Geräusche aus der Diele hörte, riss sie die Küchentür auf. Hier sah sie im Eingang zu ihrem Wohnzimmer einen circa 1,85 Meter großen Mann, mit dunklen Haaren und schmächtliger Statur. Die Dame erklärte unmissverständlich, dass sie die Polizei rufte. Schlagartig flüchteten die enttarnten Männer in Richtung Huestraße. Beute machten die beiden Betrüger nicht. Der Mann in der Küche war circa 1,85 Meter groß, hatte graue Haare und eine stabile Statur. Er war Deutscher. Beide Täter trugen eine schwarze Jacke mit vier gelben, wappenähnlichen Emblemen. Die Kriminalpolizei hat die strafrechtlichen Ermittlungen aufgenommen. Hinweise bitte an die Polizei Essen, Tel.: 0201-829-0 / MUE.



Der Vorstand der Sparkasse Essen (v.l. Hans Martz (Vorsitzender des Vorstandes), Volker Behr, Stefan Lukai, Friedrich Kaschub) präsentierten die Bilanz zum Geschäftsjahr 2013. Foto: Sparkasse Essen

## Sparkasse engagiert für den Erfolg

Der Vorstand der Sparkasse Essen in NRW blickte „zufrieden“ auf das Ergebnis des Jahres 2013 zurück. Hans Martz, Volker Behr, Stefan Lukai und Friedrich Kaschub freuten sich über mehr als 2.100 neue Kunden, die erfolgreiche Titelverteidigung im Focus Money Bankentest, Rekordergebnisse in der Baufinanzierung sowie eine solide Ertragslage, die es weiterhin ermöglicht, sich für die sozialen Belange des Standortes, für Kunst und Kultur, Sport und Wissenschaft einzusetzen. „Unserer Strategie entsprechend haben wir den Fokus auf reales, gesundes Kundengeschäft gelegt und unser Engagement im Interbankenhandel reduziert. Unsere Geschäftsentwicklung war somit

in erster Linie kunden- und qualitätsorientiert“, so der Vorstand. Daraus resultierte ein stichtagsbezogener Rückgang der Bilanzsumme um 71 Mio. € (0,9 %) auf knapp unter 7,9 Mrd. €. Das Kundeneinlagengeschäft konnte die Sparkasse deutlich um fast 135 Mio. € auf 5,5 Mrd. € steigern. Auf der Aktivseite sank die Kreditnachfrage leicht um 73 Mio. € (1,3 %) auf 5,6 Mrd. €. **Jahresergebnis – Raum für soziales Engagement** Das Betriebsergebnis vor Bewertung

wird voraussichtlich 74 Mio. € betragen. Nach Bewertung, Eigenkapitalstärkung und Steuern wird der Jahresüberschuss mit 13,3 Mio. € ungefähr auf dem Niveau des Vorjahres liegen. Das unverändert gute Ergebnis eröffnet einen weiterhin ausreichend großen Spielraum, um sich mit mehreren Mio. € für soziale Belange, den Standort, den Sport, die Kultur und die Wissenschaft zu engagieren. Ausführliche Informationen unter [www.sparkasse-essen.de](http://www.sparkasse-essen.de)

**Ausführung von sämtlichen Dacharbeiten**

Gaupenausbauten  
Fassadenverkleidung  
Dachrinnen (Zink+ Kupfer)  
Kaminkopfverkleidung  
Reparatur-Sofortdienst  
Rinnenreinigung inkl. Schutzanstrich  
Alle Arbeiten zum Festpreis  
Bauausführung kurzfristig

**B+S**  
Braun + Sohn  
Bedachungs GmbH  
Mitglied der Dachdecker-Innung  
Meisterbetrieb

Tel. 0201 29 07 51  
Fax 29 62 12  
[www.braun-sohn.de](http://www.braun-sohn.de)

**Die Fahrschule mit Durchblick**

fahrschule **HERMANSKI** GmbH  
Ausbildung in allen Klassen

6 X in Essen Zertifiziert nach AZWV

**Wir bilden aus:**

- PKW/Krad/LKW/Bus-Ausbildung
- Kurzausbildung ab 7 Tage
- Aufbau Seminare ASF/ASP
- Gefahrgutfahrerausbildung (GGVSEB/ADR)
- EU-Berufskraftfahrerausbildung LKW/Bus
- EU-Berufskraftfahrerweiterbildung LKW/Bus
- Ladungssicherungsseminare

INFO LINE (Altenessen) 0201/34 41 41  
mo. - fr. 8-19.00 Uhr/sa. 9.30 - 13.00 Uhr  
[www.fahrschule-hermanski.de](http://www.fahrschule-hermanski.de)

**Allein im Chaos?**

Wir sind für Sie da!

**Büroservice Düringer**  
Flexibler Büroservice nach Maß

**0209 977 36 50**  
[www.bueroservice-dueringer.de](http://www.bueroservice-dueringer.de)  
>für Privat und Gewerbe<



In Essen zu Gast: Junge Künstler aus der Essener Partnerstadt Tampere, die auf der 3. Europäischen Jugendkunstausstellung ihre Kunstwerke präsentieren. Foto: Peter Herzogenrath

## „Durch Kunst die Welt begreifen“ 3. Jugendkunstausstellung auf Zollverein

„Save the Arctic“ – Rettet die Arktis, lautet der Titel des Bildes des jungen Finnen Aaro Timonen. Sein Bildmotiv nimmt Bezug auf die Greenpeace-Aktion gegen die Umweltzerstörung in der Arktis. Im Mittelpunkt des Bildes, das Portrait einer Greenpeace-Aktivistin, die gemeinsam mit weiteren Akteuren bei einer Aktion gegen eine russischen Ölbohrplattform im vergangenen Jahr von den russischen Behörden festgesetzt wurde. Das Bild ist Teil der 3. Europäischen Jugendkunstausstellung, die am Freitag, 31. Januar, auf Zollverein, in der Halle 12 eröffnet wurde. Gezeigt werden 126 Arbeiten von 68 Jugendlichen aus Essen sowie den Partnerstädten Grenoble und Tampere. Seit dem Kulturhauptstadtjahr 2010 wird die Jugendkunstausstellung im Verbund von Ruhrgebietsstädten durchgeführt. In diesem Jahr gemeinsam mit der Stadt Herne, die eine eigene Ausstellung in den Flottmann-Hallen auf die Beine gestellt hat. Die Essener Ausstellung läuft bis zum 14. Februar, die Herne Ausstellung in den Flottmann-Hallen startet am 1. Februar und läuft bis 2. März.

**Jugend macht Europa**

„Kultur global“ lautet das Thema der Ausstellung. Es knüpft an die Erkenntnis an, dass „jeder in unserer Stadt mit Menschen zu tun hat, die einen anderen kulturellen Hintergrund haben“, sagt Kulturdezernent Andreas Bomheuer.

Insofern spiegelt nicht nur die Ausstellung, sondern auch die Begegnung junger Menschen unterschiedlicher Nationalitäten die „Lebensrealität in unserer Stadt wieder und gehört zur Entwicklung ihrer Persönlichkeit“, ist Bomheuer überzeugt. Bildung und Teilhabe für junge Menschen will Jugenddezernent Peter Renzel: „Die Kunst hilft jungen Menschen, ihre Welt zu begreifen“, weiß Renzel, der die nachwachsende Generation beim Zusammenwachsen Europas in einer Schlüsselrolle sieht. „Jugend macht Europa“ bringt er sein Credo auf den Punkt.

**Teilnehmern winken attraktive Preise**

Freuen dürfen sich die jungen Künstler darüber, dass sie an der Ausstellung teilnehmen dürfen und dass ihr Kunstwerk im Katalog abgedruckt wird. Dies ist zugleich der Hauptpreis. Dazu gibt es noch Sonderpreise: Der Abdruck einer prämierten Arbeit auf 300 Postkarten, dazu winkt fünf ausgezeichneten Essener Teilnehmern ein mehrtägiger Aufenthalt in Tampere (Finnland). Seit über 20 Jahren findet die Jugendkunstausstellung – im Turnus von zwei Jahren – statt. Auf die Beine gestellt wird die 3. Europäische Jugendkunstausstellung in Zusammenarbeit zwischen Jugendamt und dem Kulturbüro der Stadt Essen. „Jugendkunstausstellung und der Ju-

gendaustausch sind nur durch die enge ämterübergreifende Zusammenarbeit von Jugendamt und Kulturbüro möglich“, sind sich Renzel und Bomheuer einig. Essener Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zum Besuch der Ausstellung eingeladen: Montag bis Samstag von 14 bis 19 Uhr, Sonntag 11 bis 19 Uhr, Schulklassen sind an den Vormittagen willkommen, Termine nach Vereinbarung unter 88-44214. **Der Eintritt ist immer gratis**

**BESTATTUNGEN**  
**MASERMANN NEUMANN**  
TRAUERKULTUR SEIT 1940

Würdevolle Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Erledigung aller Formalitäten  
Fachkundige und individuelle Beratung · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht rufbereit **0201-21 02 71**

Bestattungen Masermann-Neumann · Auf dem Bretzberg 28 · 45139 Essen  
[www.masermann-neumann.de](http://www.masermann-neumann.de) · [info@masermann-neumann.de](mailto:info@masermann-neumann.de)

Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. Bestatterinnung Nordrhein-Westfalen

**MARIA SCHRAMM**  
Inh. Gisela Redweik  
**Bestattungen**  
Erd-, Feuer- u. Seebestattungen

45309 Essen-Schonneck  
Gareisstraße 47 – Tel. 21 07 39

**Bei einem Sterbefall**

übernehmen wir für Sie alle Wege und die Erledigung sämtlicher Formalitäten zur pietätvollen Durchführung von **Erd- und Feuerbestattungen** Policen aller Sterbegeldversicherungen werden entgegengenommen

Telefon **21 07 39**

**Maria Schramm**  
Schonnebeck, Gareisstraße 47

**Josef Heckenbücker** **35 999**  
Altenessen, Karlstraße 12-14

**Masermann-Neumann** **21 02 71**  
Stoppenberg/Frillendorf  
Auf dem Bretzberg 28

**Dem Abschied einen würdigen Rahmen geben**

*Bestattungen Karl Zimmermann*  
Besser vorsorgen als sich sorgen!

Viele schließen heute schon einen eigenverantwortlichen Vorsorgevertrag ab, um die Angehörigen im Trauerfall nicht unnötig zu belasten und um eigene Vorstellungen festzulegen. Wir legen die Beträge der Vorsorge auf ein Treuhandkonto, das die entsprechenden Sicherheiten bietet. Wir beraten Sie gern unverbindlich. Vereinbaren Sie mit uns einen Gesprächstermin

Ihr Ludger Dillhage  
[www.bestattungen-karl-zimmermann.de](http://www.bestattungen-karl-zimmermann.de)

Bestatter **Ludger Dillhage**  
Firma Karl Zimmermann

**0209/130 295**  
Karl-Meyer-Straße 30 – Gelsenkirchen-Rotthausen

# SPD des Bezirks VI Zollverein startet ins neue Jahr



Traditionell starteten die SPD-Ortsvereine des Stadtbezirks VI Zollverein (Katernberg, Schonnebeck, Stoppenberg) am 31. Januar mit einem Empfang für ihre Mitglieder, politische Weggefährten, Freundinnen und Freunde in das neue Jahr 2014. Turnusgemäß war es dieses Mal die Aufgabe des OV Katernberg, die Gastgeberrolle zu übernehmen. Die Vorsitzende Silvia Blaskowski konnte sich über eine voll besetzte Lohnhalle der ehemaligen Schachtanlage Zollverein 4/5/11 freuen. Gekommen waren unter anderem Garrelt Duin – Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes NRW – als Gastredner, Oberbürgermeister Reinhard Paß, Bürgermeister Rudi Jelinek, Kommunal- und Europapolitiker, Jubilare der Ortsvereine und Freundinnen und Freunde ohne Parteibuch. Der Gast aus dem Landtag ging unter anderem auf die Themen Unterstützung der notleidenden Kommunen, Renten, Kinderarmut, Integration und Zuwanderung ein, hier und da von zustimmendem Applaus begleitet. Regen Zuspruch fand auch nach dem offiziellen Teil der deftige Grünkohleintopf.



Gruppenbild mit Minister auf dem traditionellen Neujahrsempfang der SPD im Bezirk VI Zollverein (die OV-Vorstände v. re.) Silvia Blaskowski (Katernberg), NRW-Minister Garrelt Duin, Heike Brandherm (Schonnebeck) und Matthias Blackert (Stoppenberg).

## Thema Sport bei der JU Essen-Nord Diskussion mit S. Brandenburg

Im November 2013 startete die Junge Union ihre Arbeit an einem Programm für den JU-Stadtbezirk Nord und an einem Arbeitspapier für den Stadtbezirk V. Zur Unterstützung ihres Vorhabens trifft sie sich mit Vertretern aus Politik, Verwaltung und Vereinen. Als zweiter Termin dieser Reihe fand am 23. Januar 2014 das Fachgespräch Sport mit Ratscherrn Siegfried Brandenburg statt, der zudem Mitglied des Sportausschusses ist. Es wurden mehrere Themen diskutiert. Ganz oben auf der Liste stand das stets aktuelle Thema Finanzen; Frage: Wie ist es in Zeiten der Haushaltssperre um die Finanzierung des Essener Sports bestellt? Der Schonnebecker Ratscherr schlug einen weiten Bogen vom Masterplan Sport, bei dem es zu Einsparungen gekommen war, mit denen versucht wurde, die Sportinfrastruktur an die gesunkene Einwohnerzahl anzugleichen, und verwies gleichzeitig auf die Investitionen, die im Sportbereich getätigt wurden.

den. Es wurde für die Modernisierung von Fußballplätzen, der Eisporthalle Essen-West, von



Ratsmitglied Siegfried Brandenburg  
Foto: privat

Turnhallen und Schwimmbädern, wie etwa dem Nord-Ost Bad, ein hoher zweistelliger Millionenbetrag investiert. Als Vertretung der jungen Gene-

ration war es der JU besonders wichtig, dass die Sportpolitik in Essen auf die veränderte Jugend- und Sportkultur reagiert. Als Beispiel wurde das Skaten angeführt. Brandenburg antwortete, dass es in dem Bereich in Essen bereits Projekte gäbe. Die JU Essen-Nord sieht bei diesem Punkt noch Potentiale nach oben, stimmt dem Ratscherrn aber zu, dass nicht jede Trendsportart bedient werden könne. In der fast zweistündigen Diskussion wurde ferner auch über die Errichtung von Kunstrasenplätzen, die Entwicklung der Sportanlage an der Bäuminghausstraße, Gewalt im Fußball, die Integrationsfunktion des Sports und viele andere Fragen gesprochen. Die JU Essen-Nord wird die Fachgespräche weiterführen und den ausgewerteten Inhalt schließlich in ihr Programm einfließen lassen.

Stadtbezirksvorsitzender  
Marvin Schnippering



Die Ortsvereine Katernberg und Stoppenberg ehrten im Rahmen des Neujahrstreffens ihre treuen Genossinnen und Genossen für langjährige Mitgliedschaft (v. li.): Dettlef Zeich (25 Jahre), Silvia Blaskowski (OV-Vorsitzende Katernberg) Else Seidel (25), Norbert Krieger (25) und Thomas Vitt (25) – alle aus Katernberg; Oberbürgermeister Reinhard Paß, NRW-Minister Garrelt Duin, und aus Stoppenberg Karl Hering (40), Eva Linne (60), Klaus Rikazewski (50), Wilma Altenhoff (40), Matthias Blackert – OV-Vorsitzender Stoppenberg. Dazu hatte der Minister eine Frage an Eva Linne: „Sag mal Eva – war es nicht 60 Jahre lang jeden Abend ein tolles Gefühl, als SPD-Mitglied einzuschlafen und jeden Morgen schön, als solches aufzuwachen?“ Die Jubilarin setzte ein verschmitzes Lächeln auf und antwortete nach einer kurzen wirkungsvollen Pause: „Ich sag lieber nichts.“  
Fotos: Willi Zimmermann

## Probieren geht vor Studieren Folkwang Musikschule lädt ein zur Instrumenten-Information

Die alljährliche Instrumenten-Info der Folkwang Musikschule steht unter dem Motto „Probieren geht vor Studieren“. In den Räumen der Weststadthalle, Thea-Leymann-Straße 23, kann man sich am Sonntag, 9. Februar, von 10 bis 17 Uhr umfassend über die vielfältigen Angebote und Möglichkeiten des Musikschulunterrichts informieren. Angesprochen sind vor allem Kinder im Alter der „Musikalischen Grundstufe“ und des Programms „Jedem Kind ein Instrument“. Bestens geeignet ist diese Veranstaltung daher auch für Grundschulkinder, die am Kulturpass-Projekt der Stadt Es-

sen teilnehmen. Doch auch Jugendliche sind herzlich zum „Schnuppern“ eingeladen. Um 10.30 Uhr, 13 Uhr und 15.30 Uhr wird in der Eventhalle das ca. halbstündige Konzert „Geraldines Instrumentenzauber“ aufgeführt. Es gibt Eltern, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, die Instrumente live auf der Bühne zu hören, die von 10 bis 17 Uhr in den Räumen der Folkwang Musikschule unter fachkundiger Anleitung ausprobiert werden können. Da zur Musik auch die Pause gehört, sorgt das FMS-Café mit Getränken und reichhaltigem Kuchenbuffet für Stärkung und Entspannung. Der

Eintritt ist frei. Nähere Informationen: Iris Dehmel, Tel. (0201) 88 44 036, E-Mail: iris.dehmel@fms.essen.de  
Ulrike Tervoort, Tel. (0201) 88 44 034, E-Mail: ulrike.tervoort@fms.essen.de



Instrumenteninfo Pauke. Foto: Folkwang Musikschule

woblattropo@foni.net

Alles unter einem Dach  
für Ihr Auto

**F + L Rotthauer**  
Autohaus GmbH  
Tel.: (02 09) 91 39 90 – Fax (02 09) 9 13 99-22  
www.rotthauer-autohaus.de

**AUTO REPARATUR mit Garantie**

**FREIE WERKSTATT**

REPARATUREN ALLER ART  
Von A – wie Auspuff über I – wie Inspektion bis Z – wie Zylinderkopfdichtung

REIFENDIENST  
werden wir in unserer Meisterwerkstatt Ihr Fahrzeugproblem lösen und Ihre Wünsche erfüllen.

HAUSEINGANGSREPARATUR  
In unserer Karosserieabteilung beseitigen wir Unfall-, Blech- und Glasbruchschäden.

„Werkstatt des Vertrauens 2013“  
gewählt von den Kunden unseres Hauses

Service – Wartung – Reparatur –  
AU und HU aller Fabrikate  
Spezialisiert auf VW, Audi, Seat und Skoda

Logos: Audi, VW, Opel, Mercedes-Benz, Ford, Toyota, Opel

**star** Tank-Stop  
Tel.: (02 09) 13 05 77  
Rotthausen GmbH

**Nutzen Sie unser Angebot !**

**12 EasyWash -Autowaschen zum Preis von 10:**

als 10er Karte erhältlich für

- ◆ Glanzpflege
- ◆ Komfortwäsche
- ◆ Schnellwäsche

Steeler Str. 90-92, Gelsenkirchen-Rotthausen



Wir haben unsere  
**Geräte von  
Gutmann**  
wieder einmal  
auf den neuesten  
Stand der Messtechnik gebracht

### Autohaus Sewelies

Inh. Kfz-Meister H.-W. Sewelies  
Stauderstr. 69/Ecke Rahmstraße  
Telefon 0201/ 30 38 68  
Kfz-Reparatur-Werkstatt



Eingetr. Meisterbetrieb der Kfz-Innung seit über 30 Jahren

### Reparaturen aller PKW-Typen

**Qualität zu günstigen Festpreisen:**

- kl. Inspektion - 45,- € zzgl. Material
- gr. Inspektion - 85,- € zzgl. Material
- Zahnriemenwechsel, Fehlerdiagnose
- Klimaanlage-Wartung, Reifendienst
- Unfallschaden-Beseitigung
- Abgasuntersuchung
- HU-Abnahme montags und mittwochs
- KAT-Nachrüstung u. v. m.

### Klimaanlagen-Service

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie  
mit uns einen Termin (Tel: 0201/30 38 68)

HU + AU (enth. 67,- € HU) **95,- €**

Öffnungszeiten:  
mo.-do. 8 – 16.30, fr. 8 – 14-45. sa- 8-12.00 Uhr



## Mini-Herzmonitor unterstützt Ärzte bei der Diagnose von Herzrhythmusstörungen

Medizinische Klinik II des  
Philippusstifts setzt als erste  
Klinik im Ruhrgebiet das  
kleinste EKG der Welt ein.

Am 29. Januar 2014 haben Prof. Dr. med. Birgit Hailer, Leitende Ärztin der Medizinischen Klinik II des Philippusstifts (Betriebsstelle des Katholischen Klinikums Essen) und Ihr Team erfolgreich als die erste Klinik im Ruhrgebiet einem Patienten das kleinste EKG der Welt eingesetzt. Mehrere 100.000 Menschen in Deutschland leiden an Herzrhythmusstörungen. Bemerkbar macht sich dies z. B. durch Herzstolpern, kurzzeitige Aussetzer oder auch starkes Herzrasen. Weiterhin sind Müdigkeit, Luftnot und Schwindel bis hin zur Ohnmacht nicht selten die Folge. Herzrhythmusstörungen sind grundsätzlich Störungen der normalen Herzschlagfolge. Das Herz gerät aus dem Takt. Es schlägt zu langsam, zu schnell, unregelmäßig oder aber es setzt für einige Momente ganz aus. Einige Formen von Herzrhythmusstörungen sind harmlos, andere hingegen können lebensbedrohlich sein. Vorhofflimmern u. a. ist eine Rhythmusstörung, die in den Herzvorhöfen entsteht. Wird es nicht erkannt und behandelt, steigt das Risiko, einen Schlaganfall zu erleiden. Leider treten diese Arrhythmien oft nur unregelmäßig auf oder in großen zeitlichen Abständen. Eine Untersuchung mit einem Langzeit-EKG zeigt häufig keine Auffälligkeit an, eine gezielte Diagnosestellung ist schwer. Das Philippusstift hat heute als erstes Krankenhaus im Ruhrgebiet bei einem Patienten mit starken Herzrhythmusstörungen das Reveal LINQ-System, einen Mini-Herzmonitor der Firma Medtronic, zur Langzeitüberwachung implantiert. Herzrhythmusstörungen finden, ist der Schlüssel zur richtigen Diagnose. „Das Mini-EKG-System ermöglicht uns über Jahre hinweg unseren Patienten kontinuierlich und drahtlos zu überwachen. Tritt eine Arrhythmie auf, so können wir nun viel schneller als bisher eine Diagnose stellen und auch eine adäquate Therapie einleiten.“ so Frau Prof. Hailer. Der Patient kann mit dem Gerät ein ganz

normales Leben führen. Ist die Ursache seiner Herzrhythmusstörung gefunden, wird das Gerät in einer kleinen, kurzen OP wieder entfernt.

Optimiertes Zusammenspiel von Arzt und Patient durch Mini-EKG Der Reveal LINQ Herzmonitor ist nur ein Drittel so groß wie eine AAA-Batterie und mehr als 80 % kleiner als andere implantierbare EKG-Geräte. Drei Jahre lang können Ärzte das Herz ihrer Patienten überwachen. Neben seiner Möglichkeit des drahtlosen Langzeit-Monitorings ermöglicht das System auch das Fernmonitoring über das Carelink®-Netzwerk, das den Arzt automatisch benachrichtigt, wenn beim Patienten zwischen zwei regulären Arztterminen bedeutsame Herzereignisse auftreten.

Der Reveal LINQ wird eingesetzt bei Patienten mit Symptomen wie Schwindel, Palpitationen (Herzstolpern), Ohnmachtsanfällen und Brustschmerzen, welche also auf eine Herzrhythmusstörung hinweisen – aber auch für Patienten mit einem erhöhten Risiko für Herzrhythmusstörungen, insbesondere Vorhofflimmern, mit all seinen möglichen Folgen wie z.B. Schlaganfall unbekannter Ursache. Mit einem kleinen Schnitt von weniger als 1cm in den oberen linken Brustbereich bringt der Operateur (Ltd. Oberarzt Dr. med. Harald Schäfer, Leitende Ärztin Prof. Dr. med. Birgit Hailer) das kleine drahtlose EKG direkt unter die Haut ein. Das Auge sieht das Gerät so gut wie nicht. „Der Herzmonitor wird in einem minimalinvasiven Verfahren eingesetzt und macht die ganze Maßnahme für Arzt und Patienten schneller und einfacher.“, so Frau Prof. Hailer. Patienten mit implantiertem Reveal LINQ können in einem MRT oder Kernspin untersucht werden, wenn dies notwendig ist. Das EKG-Gerät muss dafür nicht entfernt werden. Zum Reveal LINQ-System gehört auch der neue MyCareLink™-Patientenmonitor, ein vereinfachtes Fernmonitoringsystem, das von praktisch jedem Ort der Welt aus die diagnostischen Daten des Implantats an den Arzt übermittelt.



Prof. Dr. med. Birgit Hailer, Leitende Ärztin der Medizinischen Klinik II des Philippusstifts, einem Betriebsstelle des Katholischen Klinikums Essen. **Leserfoto**

### Impressum

**Herausgeber:**  
Willi Zimmermann,  
Katzenberger Straße 20,  
45327 Essen,  
Tel.: 30 03 97, Fax: 77 11 42  
e-mail: woblatropo@foni.net.  
**Annahmestellen:**  
Kaldenkirchen,  
Katzenberger Str. 20,

Forster, Gelsenkirchener Str. 48,  
Böhne, Ückendorfer Str. 26;

**Redaktion und Anzeigen:**  
Willi und Marlies  
Zimmermann  
Vertrieb: Manfred Zubrowski,  
Holbeinstr. 2a, 45883 Ge.;  
Druck: Westfälischer Anzeiger,  
Gutenbergstr. 1, 59065 Hamm.  
Gerichtsstand ist Essen

## Die TuS 87-Volleyballerinnen starteten gut in das neue Jahr Fünf Siege aus acht Partien

Die Damenmannschaft des TuS Katernberg 1887 hat das Volleyballjahr 2014 in der obersten Freizeit-Liga mit dem fünften Tabellenplatz begonnen. Nach einer kurzen Trainingspause bezwangen das Team um Trainer Frank Pellinat in einem Nachholspiel am 19. Januar den VC Blockfrei Essen. Souverän behielten die Katenerinnen mit 2:0 (25:16, 25:11) klar die Oberhand. Damit hat sich das Katenerberg-Team um Mannschaftsleiterin Andrea Schulte aus den letzten acht Partien fünf Siege erspielt. Drei Tage vorher feierte Hauptangreiferin Bettina Beckmann ihren 50. Geburtstag und ist neben Martina Zarth, Jutta Such und Andrea Schulte bereits die vierte Aktive im Team, die immer noch um

Punkte kämpft. TuS Katernbergs 1. Mixed ist nicht abgeklärt genug. Statt Punkte gegen den drohenden Abstiegsplatz zu holen, gab's wieder zwei Niederlagen. Mit einem Rumpfteam, Hauptangreifer Karsten Pauli ist immer noch verletzt, gab's bei den Favorisierten TV Kupferdreh und SG Heisingen nichts zu bestellen. Bei der 0:2(7:25, 13:25)-Schlappe gegen Kupferdreh war die Aussage der Katenerberg Mannschaftsleiterin Sabine Bunse zutreffend: „Wir waren noch nicht ganz wach, da war das Spiel auch schon vorbei.“ Gegen die SG Heisingen, 0:2(16:25,20:25) fehlte den Katenern dann die nötige Einstellung, obwohl es hier schon besser lief. „Ein

Sieg hätte uns das Selbstvertrauen wieder gebracht, dafür haben wir jetzt noch die gesamte Rückrunde vor uns“ so Bunse. „Wenn Heisingen überlegen gewesen wäre, muss man das von 87er-Seite akzeptieren. Das war aber nicht der Fall. Es war mehr drin für das Katenerberg-Mixsteam, was auch der zweite Satz zeigte.“ Der Rückrundenstart ist am 02. Februar mit den Heimspielen gegen TV Eintracht Frohnhausen und vorgezogen gegen SG Heisingen, Die 2.Mixed, VSG Katernberg 87/ATV Altenessen war spielfrei und greift erst wieder am nächsten Spieltag der B-Liga gegen den Ortsnachbarn TV Stoppenberg im Kampf um die vorderen Plätze ins Spielgeschehen ein.



- Limousinenservice
- Kurierfahrten
- Reisebusse
- Rollstuhltaxi
- Anhänger verleih
- Krankenfahrten für alle Kassen

☎ 02 01 - 2 19 19 & 30 30 30

☎ 02 01 - 29 02 54



www.gelsenfinanz.de

### Wir ersparen Ihnen hohe Versicherungsbeiträge

Durchschnittliche Ersparnis bei einem Betragsvergleich:

**326,18 €**

- bei 0,- € Kosten
- bei 0,- € Risiko
- bei gleichen oder besseren Leistungen

Wir nehmen den Mund nicht zu voll... wir halten, was wir versprechen!

Wir errechnen Ihre persönliche Versicherungsersparnis!

**MIT ZUFRIEDENHEITSGARANTIE**

Sie können: vorbeikommen, anrufen, emailen, faxen...  
Sie müssen: nur wollen!

Ihr Versicherungsmakler für Privat- und Geschäftskunden  
Klaus Koschel und Maik Kmiecik  
Karl-Meyer-Str. 34  
45884 Gelsenkirchen  
Tel. 02 09/177 87 44 • Fax 02 09/177 87 43  
www.gelsenfinanz.de

Gelsenfinanz  
Vorsprung fürs Leben

**Jetzt auch online lesen:**

## Wochenblatt

www.schonnebeck.com  
www.stoppenberg.de

**ROTTHAUSER POST**

www.rotthausen.de

**KÖPPEN Mit Sack und Pack ... und Pferd und Bike in die Ferien!**

Sie fahren in den wohlverdienten Urlaub und wollen Ihr Pferd und Ihre Fahrräder am besten gleich mitnehmen? Kein Problem!

Wir bieten Ihnen passende Anhänger zu attraktiven Ferienkonditionen. Bitte sprechen Sie uns an oder reservieren Sie doch einfach jetzt schon!

**KÖPPEN**

☎ (02 01) 30 30 30 • www.koepfen.de



Inspiration



Miele - Fachhändler

auf dem ehemaligen Dahlbuschgelände  
Gelsenkirchen-Rotthausen – Zechenstr. 46  
Telefon 0209 4 78 05 – info@kuw-kuechen.de  
www.kuw-kuechen.de  
und Herne – Mont-Cenis-Str. 369, Tel: 02323 961045  
E-Mail: info@kuw-kuechen.de